



Praxisgemeinschaft für
Naturheilkunde



Die Blutegeltherapie

Ein traditionelles Verfahren
der Naturheilkunde

Die Blutegeltherapie ist ein Verfahren der Naturheilkunde und bereits seit etwa 2.000 Jahren bekannt.

Blutegel bohren eine kleine Wunde in die Haut und saugen sich fest. Das ist weitestgehend schmerzfrei, da der Blutegel die Bissstelle mit schmerzstillenden Substanzen betäubt.

Außerdem werden über 30 verschiedene Substanzen in Blut und Gewebe abgegeben, darunter anti-entzündliche Substanzen, die über die Bissregion hinaus im gesamten Körper wirken können. Das legen Forschungen der Universität Greifswald nahe.

Durch das bis zu 24-stündige Nachbluten wird eine Reinigung der Wunde und ein sanfter Aderlass erreicht.

Einsatzgebiete

Die Blutegeltherapie kann bei vielen Indikationen, bei denen Durchblutungsstörungen oder Entzündungen bestehen, eingesetzt werden, z.B. bei:

- akuten und chronischen Gelenkschmerzen wie Kniegelenks- oder Daumensattelgelenksarthrose
- Krampfadern oder Besenreisern
- Sehnen- und Sehnenscheidenentzündungen wie Tennisellenbogen, Golfarm
- Rheumatischen Erkrankungen

Blutegel unterliegen in Deutschland als zulassungspflichtiges Fertigarzneimittel strengen Qualitätsstandards und Hygienebestimmungen.

Wir beziehen unsere Blutegel von der Biebertaler Blutegelzucht GmbH, einem pharmazeutischen Unternehmen, das die Erlaubnis zur „Herstellung von Wirkstoffen tierischer Herkunft gemäß § 13 Abs. 1 AMG“ besitzt.

Die Zucht erfolgt in naturnah gestalteten Teichen, um zu erreichen, dass die Blutegel vital, gesund und somit am heilsamsten sind.

Jeder Blutegel wird nur ein einziges Mal eingesetzt.



Wie läuft die Behandlung ab?

Die Blutegel werden an die entsprechende Stelle angesetzt und saugen sich dann fest.

In ca. 20 - 90 Minuten leitet der Blutegel die Wirkstoffe beim Saugen in das Gewebe ein und fällt anschließend von alleine ab.

Die kleine Bisswunde wird noch einige Zeit offen gehalten, um das gewünschte Nachbluten zu ermöglichen.

Im Anschluss wird ein Verband angelegt.

Am nächsten Tag erfolgt eine Kontrolle der Wunde und ein Verbandswechsel.

Oft tritt der gewünschte Effekt bereits nach einer Behandlung ein und kann einige Monate andauern.



Was ist zu beachten?

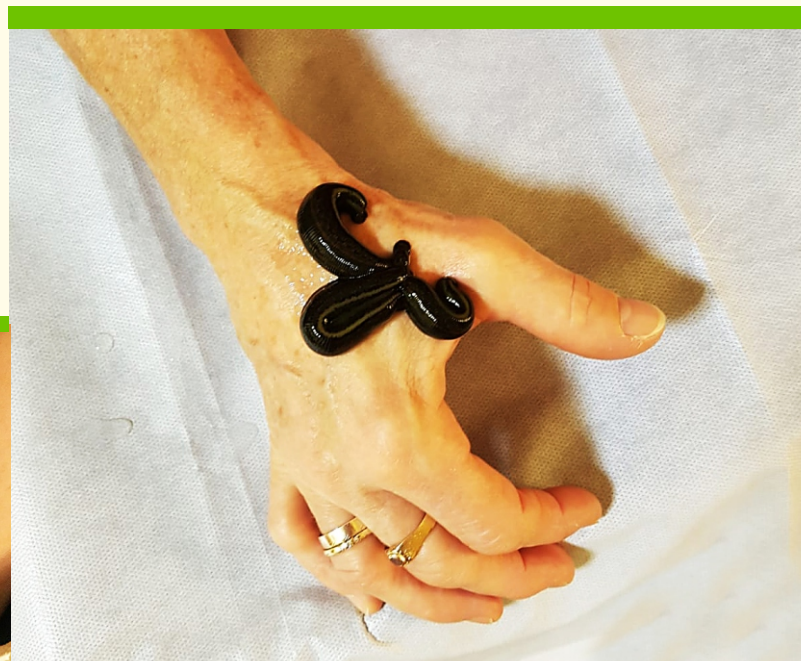
Kontraindikationen

Die Blutegeltherapie wird nicht angewendet:

- bei Einnahme von Gerinnungshemmern
- bei Magen-Darm-Geschwüren
- bei Anämie (Blutarmut)
- 10 Tage vor bzw. nach einer OP

Was ist bei der Behandlung zu beachten?

- Benutzen Sie vorher keine Creme, Salbe und auch kein Duschbad oder Parfüm.
- Nehmen Sie im Vorfeld der Behandlung keine Schmerz- oder Schlafmittel ein.
- Wir empfehlen das Tragen von weiter, lockerer Kleidung.



Praxisgemeinschaft für
Naturheilkunde

Alexandra Uhle
Heilpraktikerin

Augsburger Straße 14
09126 Chemnitz

Tel. 0371 - 530 46 30

www.naturheilpraxis-bernsdorf.de